

24. September 2026, 10:00 bis 17:00 Uhr

Keine Angst vor dem Medizinischen Dienst – Das Pflegefachgespräch

Mit der indikatorengestützten Qualitätsprüfung und der Qualitätsprüfung vor Ort wird die Pflegequalität der Pflegenden wieder in den Vordergrund gestellt. Um die Plausibilitätskontrolle vor Ort argumentativ zu gestalten, bedarf es neben der Pflegefachlichkeit insbesondere kommunikative Fähigkeiten. Eine klare Beantwortung von Fragestellungen seitens der Prüfenden sowie eine Argumentation im Rahmen einer wertschätzenden Kommunikation bilden dazu eine Grundlage. In Bezug auf den Pflegebedürftigen bedeuten dies unter anderem die nachvollziehbare Beschreibungen von Beeinträchtigungen und Bedarf, die plausible Beschreibung von Verläufen und Zustandsveränderungen und die Erklärung von bestimmten Auffälligkeiten.

In dieser Fortbildung wird auf die wesentlichen kommunikativen Aspekte, während einer Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen eingegangen und Hilfestellung für die Praxis gegeben.

Inhalte

- Grundlagen der Kommunikation
- Der Prüfende ist kein „Feind“
- Kontrolle des eigenen Verhaltens
- Wertschätzende Kommunikation
- Strukturierte und nachvollziehbare Darlegungen
- Sachliche Kommunikation
- Indikatoren und Fallbeispiele

TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND ANMELDUNG

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen für unsere Fortbildungen finden Sie auf unserer Webseite unter www.carealisieren.de.

ARBEITSWEISE

Fachlicher Input und Austausch

TEILNEHMENDE

Pflegefachkräfte, Qualitätsbeauftragte, pflegerische Leitungen

DOZENTIN

Bettina Kasper, Dipl. Sozialwirtin, Dipl. Pflegepädagogin, Systemischer Coach, Mediatorin

ORT

LVG & AFS Nds. HB e. V.

Schillerstraße 32, 30159 Hannover

TEILNAHMEGEBÜHR

215 Euro (inkl. Getränke und Mittagsimbiss)

FORTBILDUNGSPUNKTE



Für diese Fortbildung werden

8 Fortbildungspunkte anerkannt.

BEI RÜCKFRAGEN

carealisieren@gesundheit-nds-hb.de